

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport und Soziales am Dienstag, 25. Juli 2023

BEGINN: 16:00 Uhr

ENDE: 18:04 Uhr

Sitzungsort: Ratssaal des Stadtschlusses, Vogteiplatz 8-10; 91567 Herrieden

ANWESEND

Mitglieder

Name	Funktion	Bemerkung zur Anwesenheit
Dorina Jechnerer	Erste Bürgermeisterin	
Stefan Beckenbauer	Stadtrat	
Armin Jechnerer	Stadtrat	
Jürgen Leis	Stadtrat	
Fritz Oberfichtner	Stadtrat	
Matthias Rank	Stadtrat	
Johanna Serban	Stadträtin	
Franziska Wurzingen	Stadträtin	

von der Verwaltung

Anja Schwander
Lisa Wich

Gäste

Entschuldigt sind

Norbert Brumberger	Stadtrat
Christian Enz	Stadtrat
Maximilian Hertlein	Stadtrat

Schriftführerin

Lisa-Marie Röhrer

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 23.05.2023
3. Bekanntgaben
 - 3.1 Belegungszahlen Stadtschloss
 - 3.2 Kostenregelung bei offiziellen Besuchen in der Partnergemeinde Bockau
 - 3.3 Aktuelles von der AG Wanderwege
 - 3.4 Spende der Sparkasse
 - 3.5 Unterstützung der Stadt bei Veranstaltungen
 - 3.6 Übersicht zu verliehenen Bürgermedaillen und AGIL-Preisträgerinnen und -träger
4. Belebung der Altstadt
5. Unterstützung von Vereinen und Dorf- und Straßenfesten bei der Erfüllung der Vorgaben des Verkehrsrechts nach dem Bay. Straßen- und Wegerecht
6. Marktautomat Herrieden
7. Anfragen
8. Antworten zu den eingereichten Bürgeranfragen

Öffentliche Sitzung vom 25.07.2023

1. Begrüßung

Sachverhalt:

Erste Bürgermeisterin Dorina Jechnerer begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Sport und Soziales. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 23.05.2023

Sachverhalt:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 23.05.2023 wurde ordnungsgemäß zugesandt. Nachdem bis zum Ende der Sitzung keine Einwendungen erhoben wurden, ist das Protokoll genehmigt.

3. Bekanntgaben

3.1 Belegungszahlen Stadtschloss

Sachverhalt:

In der KSS-Ausschuss-Sitzung vom 23. Mai 2023 fragte Jürgen Leis in Bezug auf das Thema Veranstaltungsreihe „Kultur im Schloss“ nach den Belegungszahlen des Stadtschlusses.

In der nachfolgenden Übersicht sind die Buchungen für Veranstaltungen 2022 und 2023 gelistet. Hinzu kommt die Nutzung durch die Verwaltung (z.B. Besprechungen, Sitzungen, standesamtliche Trauungen).

	Art der Veranstaltung	Gesellschaft	Örtlichkeit	Nutzung Teeküche	Datum
					2022
1	Empfang anlässlich der Trauerfeier von J. Göppel	Stadt	Ratssaal	ja	12.04.2022
2	Jubiläums-Chorkonzert mit Ehrungen	Verein	Ratssaal	ja	07.05.2022
3	Netzwerkveranstaltung Firma Sielaff	Firma	Ratssaal	ja	17.05.2022
4	Hochzeit	privat	gesamt	nein	27.05.2022
5	Hochzeit	privat	Ratssaal	ja	25.06.2022
6	Jubiläumsfeier	Verein	Ratssaal	nein	22.07.2022
7	Hochzeit	privat	gesamt	nein	06.08.2022
8	Wehrgrabenfest	Verein	Bürgerpark	ja	14.08.2022
9	Gottesdienst	Kirche	Bürgerpark	nein	16.09.2022
10	Hochzeit	privat	gesamt	nein	17.09.2022
11	freie Trauung	privat	Ratssaal	nein	01.10.2022
12	Geburtstag	privat	Ratssaal	ja	02.10.2022
13	Kundenveranstaltung VR-Bank	Firma	Ratssaal	ja	07.10.2022
14	Geburtstag	privat	Ratssaal	ja	15.10.2022
15	Firmenfeier Fa. Sielaff	Firma	Ratssaal	ja	24.11.2022

Auswertung 2022:

15 Veranstaltungen insgesamt davon

- 3 Veranstaltungen von Vereinen
- 7 private Veranstaltungen
- 3 Firmenveranstaltungen
- 2 Freiluftveranstaltungen

	Art der Veranstaltung	Gesellschaft	Örtlichkeit	Nutzung Teeküche	Datum
					2023
1	Geschäftsmeeting Firma Sielaff	Firma	Ratssaal	ja	24.04.2023
2	Veranstaltung eines Vereins	Verein	Ratssaal	nein	06.05.2023
3	Trauerfeier im Bürgerpark	privat	Bürgerpark	nein	13.05.2023
4	Gottesdienst im Bürgerpark	Kirche	Bürgerpark	nein	18.05.2023
5	Jubiläum Bund Naturschutz	Verein	Ratssaal	nein	06.07.2023
6	Gottesdienst im Bürgerpark	Kirche	Bürgerpark	nein	16.07.2023
7	Hochzeit	privat	gesamt	nein	29.07.2023
8	Wehrgrabenfest	Verein	Bürgerpark	ja	20.08.2023
9	freie Trauung	privat	Ratssaal	nein	02.09.2023
10	Hochzeit	privat	gesamt	nein	09.09.2023
11	Gottesdienst im Bürgerpark	Kirche	Bürgerpark	nein	15.09.2023
12	Veranstaltung	Verein	Ratssaal	nein	21.10.2023
13	Starkbierprobe	Verein	Ratssaal	ja	27.10.2023

Auswertung 2023 (Stand: 18.07.2023):

13 Veranstaltungen insgesamt davon

- 5 Veranstaltungen von Vereinen
- 4 private Veranstaltungen
- 1 Firmenveranstaltung
- 5 Freiluftveranstaltungen

3.2 Kostenregelung bei offiziellen Besuchen in der Partnergemeinde Bockau

Sachverhalt:

Bürgermeisterin Jechnerer und Bürgermeisterin Meier aus Bockau haben vereinbart, dass bei allen Partnerschaftsbesuchen immer die Kommune, die zu Gast ist, die Übernachtungskosten selbst trägt. Somit kann eine Delegation auch größer sein, weil für die besuchte Gemeinde keine Übernachtungskosten zu tragen sind. Die gastgebende Kommune wird im Vorfeld ein Zimmerkontingent in den Beherbergungsbetrieben reservieren. Die Zimmerbuchung erfolgt direkt über die Delegationsteilnehmer. Die Stadt Herrieden trägt somit Übernachtungskosten in Bockau für Mitglieder der offiziellen Herrieder Delegation.

Personen, die bei offiziellen Anlässen privat nach Bockau reisen, und als Privatpersonen an offiziellen Veranstaltungen teilnehmen, können die Zuschüsse nach den Zuschussrichtlinien beantragen.

Diskussionsverlauf:

Herr Jechnerer regte an, ein Gastgeschenk im Sinne eines „Wurzelrudis“ an die Partnergemeinde Bockau auszuhändigen.

3.3 Aktuelles von der AG Wanderwege

Sachverhalt:

Die Gestaltung der Wanderkarte wurde in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe und dem Grafikbüro in den vergangenen Wochen finalisiert. Die Druckfreigabe erfolgt zeitnah. Die Markierungen der Wanderwege sollen im Laufe des Sommers angebracht und im Herbst abgeschlossen werden.

3.4 Spende der Sparkasse

Sachverhalt:

Bürgermeisterin Jechnerer informiert, dass die Bewerbung um 5.000 € für die Realisierung einer Spiele-Eisenbahn am Bahndamm Richtung Rauenzell beim Wettbewerb der Sparkasse erfolgreich war.

3.5 Unterstützung der Stadt bei Veranstaltungen

Sachverhalt:

Mitarbeiter des Bauhofes übernehmen im Auftrag der Stadt z.B. vorbereitende Tätigkeiten bei Veranstaltungen der Stadt oder bei Veranstaltungen, bei denen die Stadt Kooperationspartner ist bzw. bei Veranstaltungen, die im Auftrag der Stadt durchgeführt werden. Dies ist beispielsweise beim Faschingsumzug, beim Altstadtfest, beim Herrieder Jugendfestival, bei den Märkten, bei der Kirchweih und beim Herrieder Weihnachtsmarkt der Fall.

Um die Arbeit der Herrieder Vereine zu unterstützen, können Herrieder Vereine für eigene Vereinsveranstaltungen Bühnenelemente beim Bauhof kostenfrei entleihen. Die Abholung, der Auf- und Abbau und die Rückbringung müssen jedoch aus versicherungsrechtlichen Gründen (Arbeitsunfälle und Haftung bei Personen- und Sachschäden) durch die Vereine erfolgen. Darüber hinaus werden öffentliche Kulturveranstaltungen entsprechend der Zuschussrichtlinien der Stadt Herrieden wie folgt unterstützt:

„Veranstaltet ein Verein eine Kulturveranstaltung im Stadtgebiet und es entsteht hierbei ein Fehlbetrag, so ist dieser zunächst durch andere Veranstaltungen des Vereins zu decken. Entsteht in der Jahresbilanz ein Fehlbetrag, kann zur Deckung

dieses Fehlbetrages ein Zuschuss von der Stadt Herrieden beantragt werden. Fördervoraussetzungen sind,

- dass wirtschaftlich gehandelt wurde,*
- angemessene Eintrittsgelder für die im Kalenderjahr durchgeführten Veranstaltungen verlangt worden sind und*
- dass bei einem zu erwartenden Defizit das Jahresprogramm mit dem Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales im Herbst des Vorjahres abgestimmt wurde.“*

Diskussionsverlauf:

Frau Wurzinger fragt an, wie es sich mit der Versicherung bei z. B. Dorffesten handhabt, muss die Stadt Herrieden Mitveranstalter sein oder reicht Kooperationspartner aus?

Antwort: Bislang werden Dorffeste wie das Altstadtfest gehandhabt. Es wird geprüft, ob es ausreicht, Kooperationspartner zu sein oder ob die Stadt Herrieden Mitveranstalter sein muss.

3.6 Übersicht zu verliehenen Bürgermedaillen und AGIL-Preisträgerinnen und -träger

Sachverhalt:

Eine aktuelle Auflistung mit allen Herrieder Bürgerinnen und Bürgern, die eine Bürgermedaille erhalten haben, wird in der Sitzung vorgestellt. Ebenfalls wird eine Übersicht der AGIL-Preisträgerinnen und -träger der Stadt Herrieden vorgelegt. Eine Veröffentlichung beider Listen auf der neuen Stadthomepage ist nach derzeitigem Stand vorgesehen.

4. Belebung der Altstadt

Sachverhalt:

Bürgermeisterin Jechnerer hatte die Fraktionen gebeten, Anregungen für die Belebung der Altstadt an die Verwaltung zu übermitteln. Im Amtsblatt erfolgte darüber hinaus ein öffentlicher Aufruf, Anregungen und Ideen zur Altstadtbelebung bei der Stadtverwaltung einzureichen.

Die eingegangenen Vorschläge sind im RIS hinterlegt.

Bereits im Rahmen des ISEK wurden Vorschläge für die Belebung der Altstadt in einem öffentlichen Bürgerbeteiligungsverfahren erarbeitet, die in der Zwischenzeit zum Teil umgesetzt wurden.

Als ein Projekt aus dem ISEK-Prozess wurden beispielsweise im Jahr 2022 Blumenkästen für die Fenster an den Gebäuden der Altstadt bezuschusst. Das Projekt war als Anschub für die Pflanzaktion in der Altstadt angelegt. Jeder hatte die Gelegenheit, mit der Übernahme der Hälfte der Kosten durch die Stadt neue

Pflanzkästen zu beschaffen und bepflanzen zu lassen. Nachdem das Förderprogramm auf ein Jahr befristet war, zeigte sich 2023 der Unterschied. Aktuell sind deutlich weniger Blumenkästen in der Altstadt zu sehen. Deshalb regt die Verwaltung an, die Bepflanzung der Blumenkästen in der Altstadt bis auf Weiteres mit bienenfreundlichen Pflanzen mit 50% zu bezuschussen.

Um die konzeptionelle Belebung der Altstadt voranzubringen, schlägt die Verwaltung vor, dass aus den bisher erarbeiteten Konzepten und den eingereichten Vorschlägen ein Fahrplan erarbeitet wird. Dieser kann in der nächsten Sitzung zu Beratung vorgelegt werden oder im Rahmen eines Workshops gemeinsam im Stadtrat erarbeitet werden.

Beschluss

Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Vorbereitung eines Workshops zur Erarbeitung eines Fahrplans für die Innenstadtbelebung.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0

Beschluss

Das Blumenkasten-Projekt für die Altstadt soll 2024 und 2025 entsprechend der Haushaltslage gefördert werden.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0

5. Unterstützung von Vereinen und Dorf- und Straßenfesten bei der Erfüllung der Vorgaben des Verkehrsrechts nach dem Bay. Straßen- und Wegerecht

Sachverhalt:

Vom Ordnungsamt werden z.B. für Feste und Veranstaltungen verkehrsrechtliche Anordnung für Straßensperrungen erlassen. In der Folge müssen Beschilderungs- und Absperrmaßnahmen von Personen/Firmen mit entsprechender Qualifikation und Berechtigung (RSA 21 /MVAS99 Zertifikat) aufgestellt werden. Ein Verleih von Schildern an Privatpersonen durch den Bauhof kann nicht erfolgen.

Um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken und die Arbeit der Vereine zu unterstützen, ist es denkbar, einen kostenfreien Verleih von Schildern durch den Bauhof für ehrenamtlich organisierte Straßen- bzw. Dorffeste auf Gemeindegebiet und Vereinsveranstaltungen vorzusehen. In diesem Zuge kann von der Stadtverwaltung im Herbst 2023 eine entsprechende Schulung (RSA 21 /MVAS99 Zertifikat) für Vereinsvertreter und Personen, die Straßenfeste planen, organisiert werden.

Beschluss

Der KSS-Ausschuss beschließt, dass Schilder für Straßensperrungen bei ehrenamtlich organisierte Straßen- bzw. Dorffesten und Vereinsveranstaltungen von den Veranstaltern kostenfrei beim Bauhof ausgeliehen werden können, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Vereine zu unterstützen. Voraussetzung für das Ausleihen der Schilder ist der Nachweis der Schulung (RSA 21 /MVAS99

Zertifikat). Der KSS-Ausschuss stimmt zu, dass die Verwaltung eine entsprechende Schulung (RSA 21 /MVAS99 Zertifikat) für Vereinsvertreter und Personen, die ehrenamtlich Straßen- bzw. Dorffeste organisieren, durchführt. Die Kosten für diese Unterweisung trägt die Stadt.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0

6. Marktautomat Herrieden

Sachverhalt:

In nö Sitzung am 23.05.2023 hat das Gremium entschieden, der Verpachtung des Marktautomaten an einen Interessenten unter der Voraussetzung zuzustimmen, dass das Angebot des potentiellen Pächters keine Auswirkung auf die Fieranten des Wochenmarktes hat. Wie in der letzten Sitzung vereinbart, hat die Verwaltung hierzu Rücksprache gehalten. Ein Fierant, der ein ähnliches Angebot hat, wie das, was der potentielle Pächter im Automaten anbieten würde, hat mitgeteilt, dass er sein Engagement am Freitagsmarkt einstellen werde, wenn der Automat ein entsprechendes Warenangebot beinhalte. Somit gibt es bislang trotz intensiver Suche keinen Pächter für den Marktautomaten am Standort Marktplatz. Über die weitere Vorgehensweise wird in der Sitzung beraten.

Beschluss

Wenn sich im Laufe der nächsten 4 Wochen kein Pächter gefunden hat, wird der Automat an die Firma Heller aus Leibelbach verkauft.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0

7. Anfragen

8. Antworten zu den eingereichten Bürgeranfragen



Dorina Jechnerer
Erste Bürgermeisterin



Lisa-Marie Röhrer
Schriftführerin